

INHALT

Vorwort	X
Bemerkung zur Zitierweise	XII

1. Kapitel: Der Literat der vorphilosophischen Lebensperiode (1882—1893/1906)

1. Der junge Croce: ein „Literat“	1
2. Theorie der Kunst	8
3. Literaturkritik	13
4. Theorie der Geschichte	15
5. Historische Biographie und Anekdotik	19
a) Biographisch-anekdotische Erudition	19
b) Biographie der Lucrezia d'Alagno und Anekdote aus dem Leben des Papstes Sixtus V.	27
c) Luisa Sanfelice	33
d) Eleonora de Fonseca Pimentel	38
e) Weitere Biographien zur neapolitanischen Revolution von 1799 und ihren Folgen	41
f) Weitere Biographien und Anekdotik aus verschiedenen Bereichen	43
6. Historisch-topographische Untersuchungen	45
a) Allgemeines — Napoli Nobilissima	45
b) La villa di Chiaia	47
c) Die Kirche Sannazzaros	48
d) Il pozzo di Santa Sofia	49
e) Die Königin Johanna	50
f) Inés von Castro	50
7. Volkskunde	52
a) Croces Äußerungen zur Volkskunde	53
b) Einzelne Untersuchungen	56

Inhalt

8. Literaturgeschichte	59
a) Begründung der Literaturgeschichte	59
b) Einzelne Untersuchungen	63
9. I teatri di Napoli	72
10. Die Krise des Literaten	73
11. Studien zum spanischen Kultureinfluß auf Italien	78
12. Zusammenfassung	92

2. Kapitel: Der Philosoph der „Philosophie des Geistes“ und die historiographischen Werke dieses Lebensabschnittes (1893/1900—1915)

1. Begründung der vorgenommenen Periodisierung	94
2. Die Entwicklung Croces vom Literaten zum Philosophen	96
3. „Zeitgeschichte“ der Theorie und „Zeitgeschichte“ der Praxis	110
4. Die „Geschichte der Geschichtsschreibung“, eine „manipulierte“ Geschichte des europäischen Geistes	114
5. Die „Geschichte der italienischen Geschichtsschreibung im 19. Jahrhundert“	122
6. „La Spagna nella vita italiana durante la Rinascenza“ und das Problem der Dekadenz	126
7. Die Erudition dieser Periode	136
8. Wehmütige Vergangenheitsbeschwörung als proteus- artiges Wiederauftreten des Literaten	140
9. Zusammenfassung	145

3. Kapitel: Die großen „Zeitgeschichten“. Die Wiederaufnahme der literatenhaften Anekdotik (1915—1952)

1. Überblick über diesen Lebensabschnitt	147
2. Die „Geschichte Neapels“	149
3. Die „Geschichte Italiens“	175

Inhalt

4. Die „Geschichte Europas“	213
5. Die „Geschichte des Barockzeitalters“	231
6. Geistesgeschichtliche Biographien (Die Poerio, Markgraf v. Vico, C. Lauberg u. a.) . . .	241
7. Der „Croce erudito“ dieses Lebensabschnitts	244
8. Rechtfertigung des literatenhaften Geschichtsinteresses .	245
9. Wiederaufnahme der literatenhaft-anekdotischen Forschungen	250
Conclusio	252
Abkürzungen	263
Literatur	264
Personenregister	272